
Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut zur Weiterbildung in der Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das nach Professor Adolf-Ernst-Meyer (1925 - 1995) benannte Institut ist an der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE angesiedelt, deren langjähriger Direktor Meyer war.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Gebietsarztes Psychotherapeutische Medizin angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie im Rahmen der Kooperation mit Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs WVPPH zu erwerben.

Einführung

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes. Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem Psychotherapeutengesetz fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 1. April 1996 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie (in Kooperation mit dem WVPPH, dem Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs)

- Psychotherapeutische Medizin

sowie der Bereichsbezeichnung

- Psychotherapie

Aufgrund der zum 10. Juni 2005 in Kraft getretenen neuen Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg wird am Institut ein Weiterbildungsangebot für die „fachgebundene Psychotherapie“ entwickelt.

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt

c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Anmeldung spätestens vier Monate vor Semesterbeginn.

Kosten

(Stand 1.1.2005)

Semestergebühren:

Euro 330,--

(nach dem sechsten Semester Euro 250,--)

Euro 200,--

(bei Facharztweiterbildung gemeinsam mit dem WVPPH)

Zulassungsgespräche:

Euro 60,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 60,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Lehrveranstaltungen

Thema des Semesters

Depressive Störungen und ihre Behandlung

Das kommende Semester ist erstmalig einem umschriebenen Krankheitsbild gewidmet. Eine ganze Reihe von Seminaren sind aus verschiedener Perspektive den depressiven Erkrankungen gewidmet, ihren Erscheinungsformen, ihrer Psychodynamik und den mit ihr verbundenen psychotherapeutischen Prozessen. Das jüngst (September/Oktober 2005) erschienene und an dieser Stelle als Begleitlektüre zum Semester wärmstens empfohlene Sonderheft der Zeitschrift „Psyche“ bezeichnet die Depression als Zeitkrankheit, als „Signatur unserer Zeit“. Das „erschöpfte Selbst“ ist mit der von ihm abverlangten permanenten Identitätsbildung überfordert. Wenn immer wieder nichts mehr gilt, was vordem galt, resultieren Wertekrisen und der Verlust von Zuversicht. So werden möglicherweise die psychischen Gesundheitsgewinne, die durch eine liberalere Erziehung mit konsekutiv weniger strengem Über-Ich bedingt sind, durch die Zunahme narzisstischer Formen der Depression aufgezehrt. Freilich gehört die Depression als Ausdruck und Folge von Einsamkeit, Verzweiflung und Gewissensnot seit jeher zur *Conditio humana*. Ein psychodynamischer Blick auf ihre grundlegenden Mechanismen soll verhelfen, jenseits einer vordergründigen Einengung auf einen standardisierten Depressionsbegriff den depressiven Menschen zu verstehen und ihm nahe zu sein.

Einführungsveranstaltung

Montag, den 17.10.2005, 20:30 Uhr

im Seminarraum beim Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

vorher:

19:45 Uhr, Raum 209 im Erikahaus

Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Im Unterschied zu den bisherigen Semestern erfolgt die **Raumverteilung nach der Anmeldung!** Sie finden die Raumverteilung am Schwarzen Brett, Erikahaus, 2. Stock, und unter www.aemi.de / Aktuelles ab 15. Oktober 2005.

Grundlagenveranstaltungen

1. **Neurosenlehre I**
5 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,
Brigitta Bühring
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11.
(A 1, 2)
2. **Theorie und Technik der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie**
5 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr,
Claus Frek
9.1.06, 16.1., 23.1., 30.1., 6.2.
(B 1, 3)
3. **Einführung in das Erstinterview**
4 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr,
Ulrich Lamparter
24.10., 31.10., 7.11., 14.11.
(B 1)

Hauptveranstaltungen

1. **Sexuelle Störungen**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,
Hertha Richter-Appelt
5.12., 9.1.06, 23.1.
(A 2)
2. **Autogenes Training**
8 Doppelstunden, Di., 19:00 - 20:30 Uhr,
Jan Laute
15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12.05.,
10.1., 17.1., 24.1.06
(B 3)

Diese Veranstaltungen sollen von allen Weiterbildungs-
teilnehmenden besucht werden, die noch nicht an einem
Seminar zu diesem Thema teilgenommen haben und dies für
ihren angestrebten Abschluss brauchen!

Ergänzungsveranstaltungen

1. **Symposium zur Erinnerung an Adolf-Ernst Meyer (1925 - 1995)**
im Hörsaal der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Fr., 09.12.2005, 14:00 - 18:00 Uhr
mit Vorträgen von Jutta Hoffmann (Schriftstellerin), Gert Rudolf, Horst Kächele, Hertha Richter-Appelt

2. **Phänomenologie, Psychodynamik und Behandlung der postpartalen Depression**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Christiane Deneke
24.10., 31.10., 7.11.05
(A 5)

3. **Frühkindliche Depression**
1 Doppelstunde, Mo., 19:00 Uhr
Claudia Wlzeck
14.11.05
(A 5)

4. **Depression und Suizidalität**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Monika Richter
21.11., 28.11.05
(B 4)

5. **Depressive Störungen in der Intensivmedizin**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Frank Schulz-Kindermann
5.12., 12.12.05
(A 2)

6. **Die Depression im psychoanalytischen Prozess – eine Kasuistik**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Christiane Hartard
5.12., 12.12., 19.12.05
(B 3)

7. **Depression und Selbstverlust**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Edda Uhlmann
9.1.06, 16.1., 23.1.
(A 2, B 3)

-
8. **Nosologie, Psychopathologie und Differentialdiagnose depressiver Syndrome**
1 Doppelstunde, Mo., 19:00 Uhr
Michael Mohr
30.1.06
(A 2)
9. In Zusammenarbeit mit der AG "Kulturanalyse" am Institut für Musiktherapie, Hochschule für Musik und Theater:
Depression und Objektverlust bei J. S. Bach: die dreistimmige f-moll Invention
3 Doppelstunden, Mo., 19:00-20:30 Uhr
Jürgen Trapp
6.2.06, 13.2., 20.2.
(B 1 - 6)
10. **Vom Erstinterview zum Kassenantrag**
4 Doppelstunden, Fr., 11.11.: 18:30-21:30 Uhr, Sa., 12.11.: 10:00-13:00 Uhr
Ilka Prokop-Nolte
An einem von einem Teilnehmer eingebrachten Fall soll die Erstellung eines Kassenantrages geübt werden.
(B 1)
11. **Anatomie und Physiologie des Gehirns**
4 Doppelstunden, Do., 20:30 Uhr
Christian Foth
3.11., 17.11., 8.12., 19.1.06
(A 1, 2)
12. **Übertragung und Gegenübertragung**
3 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr
(Für Ausbildungsteilnehmer im Erstinterviewpraktikum)
Martine Breidhardt
22.11., 06.12., 17.01.06, 31.01.06
(B 1)
13. **Liebestod. Unbewusste Konflikte in Richard Wagners "Tristan und Isolde"**
2 Doppelstunden, Di., 20:00 Uhr
Wulf-Volker Lindner
8.11., 15.11.05
(B 1 - 6)
14. **Gemeinsames Seminar mit dem Institut für Psychotherapie (IfP) der Universität Hamburg**
Übungen zur Interventionstechnik
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr
Rainer Richter, Ulrich Lamparter
12.12., 16.1.06, 30.1.
(B 1 - 6)

Arbeitsgruppen

1. **Psychoanalytische Theorien der Depression**
6 Doppelstunden. Texte von Sigmund Freud bis Andre Green.
S. Freud: „Trauer und Melancholie“, A. Green: „Die tote Mutter“. Treffen für die Termin- und Literaturabsprache am Montag, den 24.10.05 um 18:30 vor Raum 109.
Kontakt: Dagmar Busch, Tel. 24 03 75
Anne-Dorkas Giesen, Tel. 55 57 02 16
Margarete Berger
(A 2, A 12, B 3)
2. **Soziopsychosomatik:
Das psychosomatische Gutachten**
Termin: Do., 20:30 Uhr, 3.11.05, Raum 214
Kontakt: Silke Roschlaub, Tel. 880 60 86
Ulrich Lamparter
(A 1)
3. **Strukturelle Gegebenheiten der Melancholie aus philosophischer Sicht (S. Kierkegaard, A. Schopenhauer) – Lektüre und Diskussion**
Kontakt: Maren Doose, Tel. 4232-6828
Termin: 1. Samstag im Dezember 05 n. Absprache
(A 2)

Erstinterview- und Fallseminare

1. **Erstinterviewseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Renate Speidel, Matthias Oppermann
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12., 19.12.
(B 1 - B 2)
 2. **Erstinterviewseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Justus Engelhardt, Inkeri Kosunen-Bittner
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12., 19.12.
(B 1 - B 2)
 3. **Erstinterviewseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Friedrich-Wilhelm Deneke, Benigna Gerisch
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12., 19.12.
(B 1 - B 2)
- 8

-
4. **Fallseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Margarete Berger
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12.,
12.12., 19.12.
(B 3 - B 6)
 5. **Fallseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Viola Frick-Bruder, Christian Buhrmester
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12.,
12.12., 19.12. (Konstante Gruppe)
(B 3 - B 6)
 6. **Fallseminar**
9 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr
Brigitte Niemann, Monika Richter
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12.,
12.12., 19.12.
(B 3 - B 6)
 7. **Fallvorträge zum Abschluss der Weiterbildung**
Mo., 6.02.06, 20:30 Uhr
(B 3 - B 6)

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - B 6 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.

Zum guten Schluss

Am Freitag, den 3. Februar 2006, 19:00 Uhr

Anregendes, Kreatives, Besinnliches:
Treffen der Weiterbildungsteilnehmer, Dozenten,
Ehemaligen und Freunde des Instituts im Erikahaus.

Weitere Angebote

1. **Postgraduiertenseminar**
2-wöchentlich, montags 20:00 - 21:30 Uhr:
31.10., 21.11.2., 12.12., 16.1.06, 30.01., 13.02.
Kontaktperson: Hans-Ulrich Schmidt,
Tel. 42 803-2974 (od. 3993)
2. **Begleitseminar zur praktischen Tätigkeit für
Psychologen in der Ausbildung (PiA)**
Christian Buhrmester
Do., 20:00 Uhr, 3.11., 1.12., weitere Termine
nach Absprache in der Gruppe

-
3. **Repetitorium zur Examensvorbereitung für Psychologische Psychotherapeuten**
6 Doppelstunden, Mo., 18:00 - 19:30 Uhr,
Evelin Gottwalz, Thomas Köhler
17.10., 14.11., 28.11., 5.12., 9.1.06, 23.1.06
(B 1 - 6)
4. **Einführung in die OPD-Diagnostik**
3 Doppelstunden, Do., 19.1.06, 18:00 - 22:00 Uhr
Fr. 20.1., 9:00 - 18:00 Uhr
Rainer Richter, Harald Freyberger
In Zusammenarbeit mit dem Institut für
Psychotherapie der Universität (IfP)
(voraussichtlich kostenpflichtig)
(B 1)
5. **Gemeinsame Lehrveranstaltungen
Hamburger Lehrstätten nach dem
Psychotherapeutengesetz**
- Adolf-Ernst-Meyer-Institut:**
- Psychodiagnostik in der Psychotherapie**
2 Doppelstunden, Reinhold Schwab
Sa., 17.12.05, 9:30 - 13:00 Uhr
- Ort: UKE, Poliklinik für Psychosomatik,
Erikahaus, Raum 209, Martinistr. 52,
20246 Hamburg, tel. Anm.: 42 803-2843
(A 4)
- Michael-Balint-Institut:**
- Ethik und Recht in Psychoanalyse und
Psychotherapie**
Dr. med. Sigrid Frerk
3 Doppelstunden, 9.1.06, 16.1., 23.1.
20:30 - 22:00 Uhr
Ort: Michael-Balint-Institut, Falkenried 7,
20251 Hamburg, tel. Anm.: 42 92 42 12
(A 11)

APH:

Geschichte der Psychotherapie

Prof. Dr. Helmut Junker
26.09., 27.09.05, 19:00-20:30

Ort: Fortbildungsakademie, Lerchenfeld 14,
22081 Hamburg, tel. Anm.: 22 72 88 14
(A 12)

**6. Hamburger Fortbildungsreihe
Psychotherapie**

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und
Adolf-Ernst-Meyer-Institut, Mittwochs, 20:30 Uhr,
Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, UKE

9. November 2005

Dorothea Huber, München

**Psychoanalytische Psychotherapie bei
depressiven Patienten – empirische Befunde**

8. Februar 2006

Dietmut Niedecken, Hamburg

**Das Okkulte und das Profane in der
Psychotherapie**

Ausblick

Das Sommersemester 2006 wird unter dem Thema
"Angst" stehen.

Dozenten WS 05 / 06

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg, Tel. 279 74 08

Breidhardt, Martine, Dipl.-Psych.

Eppendorfer Landstr. 44, 20249 Hamburg
Tel. 59 59 33

Bühring, Brigitta, Ärztin

Schrankenweg 8, 22143 Hamburg, Tel. 677 11 47

Buhrmester, Christian, Dr. phil.

Baumkamp 19, 22299 Hamburg, Tel. 51 63 74

Deneke, Christiane, Dr. med.

UKE, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-2215

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 42 803-3993

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg, Tel. 81 97 98 60

Frerk, Claus, Dr. med.

Heinrich-Hertz-Str. 75, 22085 Hamburg
Tel. 22 73 96 95

Frick-Bruder, Viola, Dr. Dipl.-Psych.

Abteistr. 19, 20149 Hamburg, Tel. 45 80 41

Gerisch, Benigna, PD Dr. phil.

UKE, Therapiezentrum für Suizidgefährdete,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803 4112

Gottwalz, Evelin, Dipl.-Psych.

Ditmar-Koel-Str. 30, 20459 Hamburg
Tel: 31 64 27

Hartard, Christiane, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 26, 20148 Hamburg
Tel. 441 91 722

Köhler, Thomas, Prof. Dr. Dr., Dipl.-Psych., Arzt, Dipl. Math.

Psychologisches Institut III, Gebäude 63,
Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg,
Tel. 42838 - 5377

Kosunen-Bittner, Inkeri, Dipl.-Psych.

Marquardstr. 13, 23554 Lübeck
Tel. 0451 / 47 91 435

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-4258

-
- Laute, Jan, Dipl.-Psych.**
Karolinenstr. 11, 20357 Hamburg, Tel. 430 70 26
- Lindner, Wulf-Volker, Prof.**
Isestr. 117, 20149 Hamburg, Tel. 47 47 94
- Mohr, Michael, Dr. med.**
UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-2852
- Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.**
Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg, Tel. 44 54 79
- Oppermann, Matthias, Dr. med.**
Sierichstr. 102, 22299 Hamburg, Tel. 46 18 03
- Prokop-Nolte, Ilka, Dr. med. Dipl.-Psych.**
Borchlingweg 15, 22605 Hamburg, Tel. 85 37 30 28
- Richter, Monika, Dipl.-Psych.**
Weidenstieg 9, 20259 Hamburg, Tel. 40 17 15 64
- Richter, Rainer, Prof. Dr. phil.**
UKE, Poliklinik für Psychosomatik und
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-6864
- Richter-Appelt, Hertha, Prof. Dr. phil.**
UKE, Institut für Poliklinik für Sexualforschung
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-3242
- Schulz-Kindermann, Frank, Dr. phil.**
UKE, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin;
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-4246
- Schwab, Reinhold, Prof. Dr., Dipl.-Psych.**
Psychologisches Institut III, Gebäude 63,
Von-Melle-Park 5, 20146 Hamburg, Tel. 428 38-5372
- Speidel, Renate, Dipl.-Psych.**
Haynstr. 2, 20249 Hamburg, Tel. 45 39 31
- Trapp, Jürgen**
Fritz-Reuter-Str. 11, 22177 Hamburg, Tel. 642 97 25
- Uhlmann, Edda, Dipl.-Psych.**
Kellinghusenstr. 20, 20249 Hamburg, Tel. 46 14 12
- Wlczek, Claudia, Dipl.-Psych.**
UKE, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Martinistr. 52, 20246 Hamburg, Tel. 42 803-2217

Allgemeine Informationen

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Dipl.-Psych. Dagmar Busch

Koppel 100, 20099 Hamburg
Tel. 040 - 24 03 75

Dipl.-Psych. Kristin Weigel

Lutterothstr. 3, 20255 Hamburg
Tel. 040 - 43 27 32 61

Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Birte Wolff

Hamburger Str. 64, 21465 Reinbek
Tel. 040 - 739 267 25

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. med. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 42 803 - 4258
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Leiter der Institutsambulanz:

Dr. med. Christian Foth

Tel. 040 - 42 803-3993
Tel. 040 - 81 97 98 60
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr unter 42 803-3993

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten

c/o Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie, Erikahaus, Martinstraße 52
20246 Hamburg

Telefon: 040 - 42 803-2843

Telefax: 040 - 42 803-4975

e-mail: info@aemi.de

www.aemi.de

Sprechzeiten:

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der
Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am UKE
Konto-Nr. 6061 14-204, BLZ 200 100 20

Anmeldung Wintersemester 05 / 06

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **10. Oktober 2005** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, UKE, Erikahaus, Martinistraße 52, 20246 Hamburg zurück.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

e-mail-Adresse _____

(bitte unbedingt angeben, wenn vorhanden!)

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Neurosenlehre I
- Theorie und Technik der t.p. fund. Psychotherapie
- Einführung in das Erstinterview
- Sexuelle Störungen
- Autogenes Training
- Symposium "Adolf-Ernst Meyer"
- Phänomenologie, Psychodynamik u. Beh. d.p. Depress.
- Frühkindliche Depression
- Depression und Suizidalität
- Depressive Störungen in der Intensivmedizin
- Die Depression im psychoanalytischen Prozess
- Depression und Selbstverlust
- Nosologie, Psychopathologie und Diff.diagnose
- Vom Erstinterview zum Kassenantrag
- Selbst- und Objektrepräsentanzen
- Anatomie und Physiologie des Gehirns
- Übertragung und Gegenübertragung
- Depression und Objektverlust bei J.S. Bach
- Liebestod (Tristan und Isolde)
- Übungen zur Interventionstechnik
- Erstinterviewseminar (Speidel / Oppermann)
- Erstinterviewseminar (Deneke / Gerisch)
- Erstinterviewseminar Engelhardt / Kosunen-Bittner)
- Fallseminar* (Berger), Termin:
- Fallseminar* (Niemann / Richter), Termin:
- Fallseminar* (Frick-Bruder / Buhrmester), Termin:
- Fallvorträge 6.2.06
- Repititorium zur Examensvorbereitung für P.P.
- Begleitseminar "PiA"
- Psychodiagnostik in der Psychotherapie
- Einführung in die OPD-Diagnostik
- Semesterabschlussfest am Freitag, 3.2.2006

hier abtrennen und einschicken

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für eine Fallvorstellung an.

Datum _____

15

Unterschrift _____

Verbindliche Angaben zum aktuellen Stand Ihrer Weiterbildung:

Selbsterfahrung Anzahl der Stunden zum jetzigen Zeitpunkt:
Erstinterviews Anzahl der supervidierten Erstinterviews:
Behandlungen Anzahl der Behandlungen:
Stundenzahl insgesamt:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Elke Harten
UKE/Erikahaus
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Absender:





Für Anfragen stehen zur Verfügung:

PD Dr. Ulrich Lamparter
Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 • 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4258
Fax 040 / 428 03 4975
Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

Prof. Dr. Paul Götze
Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 • 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4201

Leiter der Institutsambulanz
Dr. med. Christian Foth
Tel. 040 / 42 803-3993
Tel. 040 / 81 97 98 60
Mi. 10:00 - 11:00 Uhr (unter 42 803-3993)

Geschäftsstelle Adolf-Ernst-Meyer Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Elke Harten
Tel. 040 / 428 03 2843
Fax 040 / 428 03 4975
info@aemi.de
www.aemi.de
Mi. 10.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr

Adolf-Ernst Meyer
1925-1995

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
zur Weiterbildung in der Psychotherapie



Semesterprogramm
WS 2005 / 2006